



# NEUERSCHEINUNGEN

In den letzten Wochen wurden versandt:

## Lehrbuch der Physiologie des Menschen.

Von Dr. med. Rudolf Höber, o. ö. Professor der Physiologie und Direktor des Physiologischen Instituts der Universität Kiel. Fünfte Auflage. Mit 292 Abbildungen. 1930. VIII, 593 Seiten 4°. Gewicht 1460 g. Gebunden RM 24.—

Nach kaum 1½ Jahren erscheint wieder eine neue Auflage des bekannten Lehrbuches. Der Verfasser hat das ganze Stoffgebiet in knapper und immer klar bleibender Form dargestellt, Veraltetes zugunsten des Neuen ausgeschieden. Der didaktische Wert des Buches hat dadurch gewonnen. Dem jungen Mediziner, der der Physiologie zum erstenmal gegenüber tritt, wird damit ein Lehrbuch gegeben, bei dessen Studium er die Großartigkeit von Lehre und Forschung erkennt.

Interessenten: Alle Dozenten der Physiologie an Universitäten und tierärztlichen Hochschulen, sowie alle Studierenden der Medizin und Tierheilkunde, ferner auch Kliniker, praktische Ärzte, Anatomen, Pathologen.

## Handbuch der Haut- und Geschlechtskrankheiten.

Bearbeitet von zahlreichen Fachgelehrten. Im Auftrage der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft herausgegeben gemeinsam m. a. von J. Jadassohn. Schriftleitung: O. Sprinz.

Zwanzigster Band / Zweiter Teil: Gonorrhöe, Lymphgefäße und Lymphdrüsen. Blase und Nieren. Haut. Auge. Chirurgie. Urethroskopie. Fernkomplifikationen. Prophylaxe. Bearbeitet von G. Birnbaum, H. Boeminghaus, O. Dittrich, O. Fehr, R. Habermann, A. Kollmann, E. Langer, A. Morgenstern, E. Schmidt. Mit 87 zum Teil farbigen Abbildungen. 1930. IX, 383 Seiten Gr.-8°. Gewicht 860 g; gebunden Gewicht 1230 g.

RM 63.—; gebunden RM 69.80

Das Gesamtwerk wird 23 Bände umfassen.

Jeder Band ist einzeln käuflich.

Die weiteren Bände folgen in kurzen Abständen, zunächst Band XIV/1 und V/1.

Interessenten für das Gesamtwerk: In erster Linie die Spezialärzte für Haut- und Geschlechtskrankheiten, die Urologen, ferner die Institute, Kliniken und Krankenhäuser; für Band XX/2 auch die Internisten sowie die Spezialisten für Infektionskrankheiten.

Die Mitglieder der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft, in deren Auftrag das Werk herausgegeben wird, erhalten das Handbuch unmittelbar vom Verlag zu einem Vorzugspreis.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

## Handbuch der speziellen pathologischen Anatomie und Histologie.

Bearbeitet von zahlreichen Fachgelehrten. Herausgegeben von F. Henke, Breslau und O. Lubarsch, Berlin.

Fünfter Band: Verdauungsdrüsen. Bearbeitet von W. Fischer, W. Gerlach, G. B. Gruber, R. Hanser, G. Herxheimer, E. J. Kraus, F. J. Lang, E. Roesner, R. Rößle, M. Thöllde, A. Weichselbaum †.

Erster Teil: Leber. Mit 374 zum großen Teil farbigen Abbildungen. 1930. VIII, 1086 Seiten Gr.-8°. Gewicht 2400 g; gebunden Gewicht 2680 g. RM 234.—; gebunden RM 238.—

Das Gesamtwerk wird vierzehn Bände umfassen.

Interessenten: Vor allem die Abnehmer der bisher erschienenen Bände, ferner die Pathologen und Kliniker sowie die Institute und Krankenhäuser im In- und Ausland.

Für Band V kommen außerdem die Physiologen, Pharmakologen, Spezialisten für innere u. Verdauungskrankheiten u. die Chirurgen in Frage.

Jeder Band des Handbuches ist einzeln käuflich, jedoch verpflichtet die Abnahme eines Teiles eines Bandes zum Kauf des ganzen Bandes. Die Käufer des zweiten Teiles des V. Bandes sind daher auch zur Abnahme des ersten Teiles verpflichtet.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

## Die quantitative organische Mikroanalyse.

Von Fritz Pregl, Dr. med. und Dr. phil. h. c., o. ö. Professor der Medizinischen Chemie und Vorstand des Medizinisch-chemischen Instituts an der Universität Graz, korrespondierendes Mitglied der Akademie der Wissenschaften in Wien. Dritte, durchgesehene, wesentlich vermehrte und zum Teil umgearbeitete Auflage. Mit 51 Textabbildungen. 1930. XII, 256 Seiten Gr.-8°. Gewicht 670 g. Gebunden RM 19.80

Die zweite Auflage des Preglschen Buches war seit einiger Zeit vergriffen, und es folgt nun die dritte, in der der Autor vor allen Dingen die Errungenschaften der letzten Jahre voll und ganz verarbeitet hat. Die quantitative organische Mikroanalyse hat nicht nur von seiten der wissenschaftlichen Fachvertreter, sondern auch bereits bei der chemischen Großindustrie lebhaftes Interesse gefunden, so daß die dritte Auflage wieder wie die früheren lebhaft begrüßt werden wird, vor allen Dingen auch von den zahlreichen ausländischen Schülern, die in den letzten Jahren im Institut von Professor Pregl gearbeitet haben.

Interessenten: Chemiker, physiologische Chemiker, chemische Institute, Laboratorien der Industrie, der analytischen Chemie, der Pharmazie, kurz jeder Chemiker und jedes chemische Laboratorium, das chemische Untersuchungen ausführt.

## Handbuch der Bodenlehre.

Herausgegeben von Dr. E. Blanck, o. ö. Professor und Direktor des Agrikulturchemischen und Bodenkundlichen Instituts der Universität Göttingen.

Dritter Band: Die Lehre von der Verteilung der Bodenarten an der Erdoberfläche. Regionale und zonale Bodenlehre. Bearbeitet von Prof. Dr. E. Blanck-Göttingen, Dr. F. Giesecke-Göttingen, Prof. Dr. H. Harrassowitz-Gießen, Prof. Dr. H. Jenny-Columbia (U.S.A.), Geh.-Rat Prof. Dr. G. Linck-Jena, Prof. Dr. W. Meinardus-Göttingen, Prof. Dr. H. Mortensen-Göttingen, Prof. Dr. A. A. J. v. Sigmond-Budapest, Prof. Dr. H. Stremme-Danzig. Mit 61 Abbildungen und 3 Tafeln. 1930. VIII, 530 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1250 g; geb. Gewicht 1460 g. RM 54.—; geb. RM 57.—

Das Werk wird 10 Bände umfassen. Bisher erschienen Band 1 bis 3. Jeder Band ist einzeln käuflich.

Interessenten: Bodenkundler, Geologen, Mineralogen, Geographen, Klimatologen, Agrikulturchemiker, Botaniker, Pflanzenphysiologen, wissenschaftlich gebildete Forst- und Landwirte, staatliche und private Forstverwaltungen, Forstliche und Landwirtschaftliche Hochschulen und Institute sowie deren Bibliotheken.

Beachten Sie bitte die Fortsetzungslisten!

## Waldbau auf ökologischer Grundlage.

Ein Lehr- u. Handbuch. Von Dr. Alfred Dengler, o. Professor der Forstwissenschaft an der Forstlichen Hochschule Eberswalde. Mit 247 Abbild. im Text und 2 farbigen Tafeln. 1930. X, 560 Seiten Gr.-8°. Gewicht 1435 g. Gebunden RM 39.—

Neben den waldbautechnischen Fragen berücksichtigt der Verfasser in diesem neuen Buch in vollem Maße auch die naturwissenschaftlich-ökologischen Grundlagen des Waldbaues. Gerade die letzteren, die sich bisher in der Literatur nur verstreut finden, bedürfen einer Zusammenfassung und Ordnung unter leitende Gesichtspunkte, insbesondere ist die Herausbildung ihrer Beziehungen zum Waldbau dringend erwünscht. Außerdem hat der Verfasser die verschiedenen Waldformen der Erde, die Entwicklungsgeschichte des Waldes und manches andere hier berücksichtigt, was bisher in keinem der forstlichen Lehrbücher enthalten war, aber für den akademisch gebildeten Forstmann wichtig zu wissen ist. Der Verfasser schöpft aus langjährigen Erfahrungen wissenschaftlicher und praktischer Tätigkeit in verschiedenen Forstrevieren Deutschlands und des Auslandes.

Interessenten: Dozenten und Studierende der Forst- und Landwirtschaft, private und staatliche Forstverwaltungen, Forstbeamte, Landwirte, Botaniker, Geobotaniker, Ökologen, Pflanzenphysiologen, Agrikulturchemiker.

Bestellzettel anbei.

**BERLIN**, Anfang März 1930.



**JULIUS SPRINGER**